



# Informationskompetenz

## Angebote der Wissenschaftlichen Bibliotheken für Schulen

Dr. Fabian Franke  
Universitätsbibliothek Bamberg

**Informationskompetenz ist die Fähigkeit, den Informationsbedarf zu erkennen, die benötigten Informationen zu finden und zu beschaffen sowie die gefundenen Informationen zu bewerten und effektiv zu nutzen.**

American Library Association Presidential Committee on Information Literacy: Final Report 1989

<http://www.ala.org/acrl/publications/whitepapers/presidential>

**Informationskompetenz ist die Fähigkeit, kritisch zu denken und Informationen ausgewogen beurteilen zu können.**

**Informationskompetenz ermöglicht es, relevante Informationen zu finden, sich fundierte Meinungen zu bilden und am gesellschaftlichen und politischen Leben teilzuhaben.**

<https://www.cilip.org.uk/page/informationliteracy?>



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## Kooperationsvereinbarung „Bibliothek und Schule“

zwischen dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und dem Bayerischen Bibliotheksverband über die Zusammenarbeit von Schulen und Schulbibliotheken mit den Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken in Bayern



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## Kooperationsvereinbarung „Bibliothek und Schule“

### Gemeinsame Bildungsaufgaben

- ...
- die Förderung von Medien- und Informationskompetenz, insbesondere zur effizienten Informationsrecherche und zum kritischen Umgang mit medial, insbesondere digital vermittelten Informationen
- ...



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## Kooperationsvereinbarung „Bibliothek und Schule“

Zum Erlernen wissenschaftlicher Arbeitstechniken und zur Vorbereitung auf ein Studium erhalten alle Schülerinnen und Schüler Zugang zu den Hochschulbibliotheken und den Staatlichen Bibliotheken und deren Angeboten. Dazu wird der in den Lehrplänen verankerte Besuch einer Öffentlichen und einer Wissenschaftlichen Bibliothek unterstützt.



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## Kooperationsvereinbarung „Bibliothek und Schule“

Öffentliche Bibliotheken, Hochschulbibliotheken und Staatliche Bibliotheken unterstützen die Schulen am Ort und in der Region bei der Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz durch Angebote für die W- und P-Seminare der gymnasialen Oberstufe sowie für Schülerinnen und Schüler an Fach- und Berufsober-schulen, an Fachschulen und Fachakademien. Sie bieten Schulungen für Schülerinnen und Schüler sowohl in den Bibliotheken als auch in den Schulen an und veranstalten Fortbildungen für Lehrkräfte.



Hochschule Ansbach

## Kooperation LUISE zwischen Hochschulbibliothek und FOS BOS Ansbach

Die Hochschule Ansbach kooperiert seit Oktober 2011 exklusiv mit der Staatlichen Fachoberschule und Berufsoberschule Ansbach zur Stärkung der Informationskompetenz ihrer Schüler. Die Kooperation LUISE soll die Nutzung einer wissenschaftlichen Bibliothek für alle Schüler der 12. und 13. Klasse attraktiver machen.

Am Freitag, den 9. September 2011 wurde die Kooperationsvereinbarung LUISE von Hochschulpräsident Prof. Dr. Gerhard Mammen und Oberstudiendirektor Dr. Heinz Stadelmann von der FOS/BOS Ansbach unterzeichnet. LUISE ist eine einmalige Kooperation in Bayern. Im Gegensatz zu sonst üblichen punktuellen Schulungen von Schülern, werden ab dem Schuljahr 2011/12 alle Schülerinnen und Schüler der 12. und 13. Klassen FOS/BOS Ansbach qualifizierte Schulungsmaßnahmen durch die Bibliothek der Hochschule erhalten.

Die Schülerinnen und Schüler bekommen somit exklusiv die Gelegenheit, grundlegende Techniken der Informationsbeschaffung aus wissenschaftlichen Quellen zu erlernen. Sie können so ihre Recherchetechniken und die Fähigkeit, schriftliche Arbeiten zu verfassen, erweitern.

Die Schulungsmaßnahmen selbst werden in einem modularen Aufbau durchgeführt (vier Module).

### LUISE leitet sich aus dem Erlernen folgender Kompetenzen ab.

#### L Lernen lernen

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln an exemplarischen Beispielen grundlegende und übertragbare Fähigkeiten der selbstgesteuerten Informationsbeschaffung.

#### U Unabhängigkeit beweisen

Die Schülerinnen und Schüler können zwischen interessengesteuerten Informationsangeboten und objektiv geprüften wissenschaftlichen Informationen unterscheiden und Informationen aufbereiten.

#### I Internet beherrschen

Weit über den alltäglichen Gebrauch von Internetseiten wie Google oder Wikipedia hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler wissenschaftliche Ressourcen z.B. in Fachdatenbanken kennen und erfahren den Unterschied zwischen Surface Web und Deep Web.

#### S Strategien entwickeln

In einer sich ständig verändernden Informationswelt ermöglicht das Verstehen von grundlegenden Strategien der Informationsbeschaffung den Transfer auf immer neue Fragestellungen.

#### E Erfahrungen sammeln

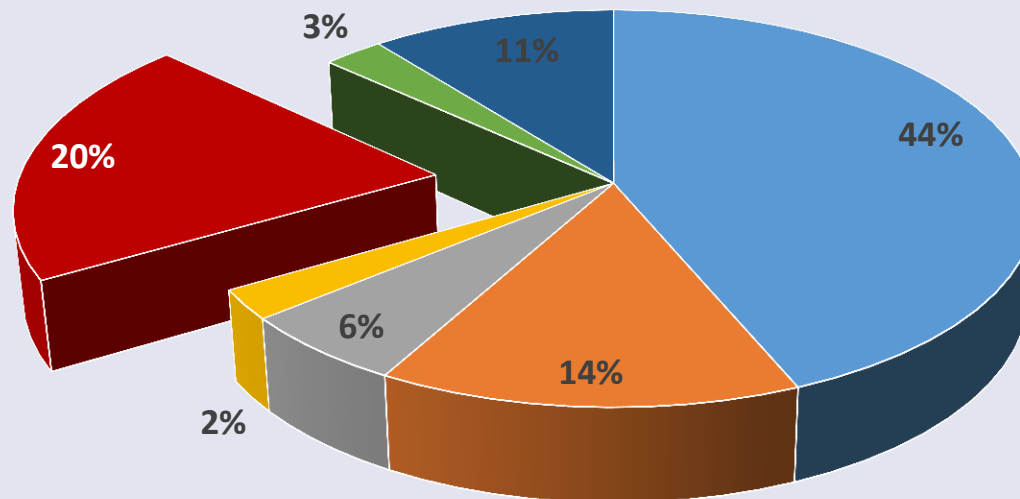
Der Übergang von Schule zu Hochschule wird durch das aktive Arbeiten in einer wissenschaftlichen Bibliothek erleichtert. Die Schülerinnen und Schüler erwerben im Unterricht Fähigkeiten, die sie in einem anschließenden Studium unmittelbar einsetzen können.

„Wir freuen uns sehr, über diese Kooperation, die die Medienkompetenz der Schüler verbessern wird und somit frühzeitig zu deren schulischen und beruflichen Erfolg beitragen wird. Ich wünsche schon jetzt allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Erfolg.“, so Hochschulpräsident Prof. Dr. Gerhard Mammen.



**Schülerinnen und Schüler sind eine wichtige Zielgruppe der bayerischen Universitäts- und Hochschulbibliotheken.**

# Informationskompetenz-Kurse an den bayerischen Universitäts- und Hochschulbibliotheken 2016



## Zielgruppe

- Bachelorstudium
- Masterstudium
- Promovierende
- Lehrende, Wissensch.
- Schülerinnen und Schüler
- Lehrerinnen und Lehrer
- Andere



## AG Informationskompetenz



**Standards der Informationskompetenz für Schülerinnen und Schüler  
Das Angebot der wissenschaftlichen Bibliotheken**

## AG Informationskompetenz



**Didaktische und organisatorische Standards  
für die Zusammenarbeit von wissenschaftlichen Bibliotheken und Schulen**

[www.informationskompetenz.de](http://www.informationskompetenz.de)

# Standards der Informationskompetenz für Schülerinnen und Schüler

## 1. Standard: Das regionale Informationsangebot kennen und nutzen

Die Schülerinnen und Schüler kennen die lokale und regionale Bibliothekslandschaft und können das Informationsangebot einer wissenschaftlichen Bibliothek nutzen.

# Standards der Informationskompetenz für Schülerinnen und Schüler

## 2. Standard: Strategien der Literaturrecherche beherrschen

Die Schülerinnen und Schüler können das Recherchesystem der Bibliothek zu einer effizienten und effektiven Literaturrecherche nutzen.

# Standards der Informationskompetenz für Schülerinnen und Schüler

## **3. Standard: Literatur effizient beschaffen**

Die Schülerinnen und Schüler können die ermittelte Literatur beschaffen.

## **4. Standard: Elektronische Ressourcen nutzen**

Die Schülerinnen und Schüler können qualitätsgesicherte elektronische Informationsquellen finden und nutzen.

# Standards der Informationskompetenz für Schülerinnen und Schüler

## 5. Standard: Literatur und Information effizient weiterverarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler können die gewonnenen Informationen mit wissenschaftlichen Methoden weiterverarbeiten.

*Indikatoren:*

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen Kriterien zur Bewertung der gefundenen Literatur und Informationen
- können die für eine bestimmte Themenstellung relevanten Informationen aus den gefundenen Quellen herausfiltern
- können die Informationen strukturieren
- wissen, dass sie Quellen und wörtliche Zitate nachweisen müssen
- können Literatur richtig zitieren und ein Literaturverzeichnis erstellen

## AG Informationskompetenz



### Didaktische und organisatorische Standards für die Zusammenarbeit von wissenschaftlichen Bibliotheken und Schulen

- themenbezogen
- keine Überfrachtung
- rechtzeitige Anmeldung
- Vor- und Nachbereitung im Unterricht
- Methodenmix



## AG Informationskompetenz



### Didaktische und organisatorische Standards für die Zusammenarbeit von wissenschaftlichen Bibliotheken und Schulen

- Lehrgespräche
- Praktische Rechercheübungen
- Bibliotheksralleys
- Einzel- oder Gruppenarbeit
- Präsentation von Rechercheergebnissen durch Schülerinnen und Schüler
- Ergänzung der Präsenzlehre durch E-Learning-Einheiten (Blended Learning)

*Vergoogeln Sie keine Zeit!*

Die Universitätsbibliothek hilft Ihnen,  
richtig zu recherchieren.



## Angebote der Universitäts- und Hochschulbibliotheken für Schulen

- Bibliotheksrallye
- Fit für das W-Seminar
- Student/-in für einen Tag
- Literaturverwaltung und wissenschaftliches Arbeiten
- Ein Blick hinter die Kulissen (P-Seminar)
- E-Tutorials
- Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer

## Bibliotheksrallye

- Schwellenangst verlieren
- spielerisch die Basisinformationen zur Bibliotheksbenutzung selbständig erarbeiten
- und sie sich interaktiv überwiegend gegenseitig vermitteln.

## Bibliotheksralleye – Actionbound



### Digitale Schnitzeljagd

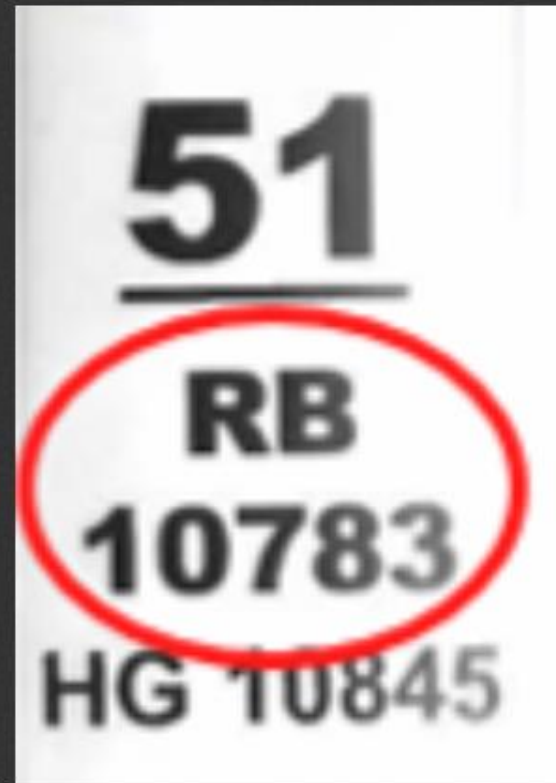


Herzlich Willkommen in der Teilbibliothek 5  
Geschichts- und Geowissenschaften! Viel Spaß beim  
Spielen und viel Erfolg!



*Actionbound*

Auf dem Buchrücken befindet sich die Signatur. Dieser  
Bereich ist die sogenannte Systemstelle



*Actionbound*

? Quiz



Welches Thema findest du bei der Systemstelle  
RB 10420 - RB 10465?

Orientiere dich an der Regalbeschriftung. Kleiner Tipp:  
die Farbe für Geographie ist braun.

*Actionbound*

👤 Punkte  
50

☰ Modus: Multiple Choice

- ✓ *Klimageographie*
- ✗ *Eiszeitforschung*
- ✗ *Geomorphologie*

➤ Versuche  
1

☹️ Punktabzug bei falscher Antwort  
0

📘 Auflösung nach falscher Beantwortung anzeigen



Code scannen




Suche nach dem Buch mit der Signatur

55/NM 5500 HG 10534

Schlage die erste Seite auf und scanne den QR-Code!

*Actionbound*

 Punkte  
75

 Automatisch generierter QR-Code





# Fit für das W-Seminar

<b>Informationsbedarf erkennen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen stellen</li><li>• Wissenslücken erkennen und analysieren</li></ul>
<b>Informationen suchen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rechercheinstrumente kennen: Kataloge, Datenbanken, Internet</li><li>• Suchstrategien anwenden</li></ul>
<b>Informationen beschaffen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regionales Informationsangebot kennen und nutzen</li><li>• Fernleihbestellungen durchführen</li></ul>
<b>Informationen bewerten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Qualität von Informationsquellen erkennen und bewerten</li></ul>
<b>Informationen verarbeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Richtig zitieren und Literaturverzeichnisse erstellen</li></ul>

## Fit für das W-Seminar

### Einführung: PowerPoint-Präsentation

- Welche Teilbibliotheken gibt es?
- Wie verhalte ich mich in der Bibliothek?
- Wie werde ich Benutzer?
- Kann ich in der Bibliothek kopieren, scannen, drucken?
- Was steht wo?
- Was ist eine Signatur?
- Was kann ich ausleihen? Wie lange darf ich es behalten?

# Fit für das W-Seminar

## Literaturrecherche und Rundgang

- Wie finde ich Informationen zu einem Thema?
- Wo suche ich nach Informationen?
- Wie bewerte ich gefundenen Informationen?
- Wie kann ich mir die Literatur beschaffen, die nicht vor Ort ist?
- Welche Online-Angebote kann ich nutzen?
- Wie verwalte ich mein Benutzerkonto?
- Wie finde ich die recherchierte Literatur in der Bibliothek?



## Vorbereitung im Unterricht vor der Schülerführung

Wie heißt Ihr Thema? Welche Aspekte sind wichtig?  
Finden Sie gute Suchbegriffe: **Tourismus**

Kernbegriffe	Oberbegriffe	Unterbegriffe	Verwandte Begriffe	Synonyme
<b>Reisen</b>	Fremdenverkehr	Wochenendurlaub Urlaub auf dem Bauernhof Fernreise Pilgerreise Kreuzfahrt	Naherholung Sanfter Tourismus Kulturtourismus	.
	Fortbewegungsmittel	Flugzeug Auto Bus Eisenbahn	Langstreckenflug Eigenen Anreise <u>Fernbus</u> Interrail	
	Reisegepäck	Rucksack Reisetasche Koffer	<u>Backpack</u> Trolley	
	Reiseutensilien	Reiseapotheke Reiseführer Adapterstecker		

# Fit für das W-Seminar

## Warum verwende ich den Bamberger Katalog?

### Wie finde ich Literatur zum Thema **Europa im Wandel**?



Wie viele Bücher werden Ihnen bei Wikipedia empfohlen?

Europa

Treffer \_\_\_\_

Zu welchen Fragestellungen sind die Informationen in Wikipedia ausreichend? Zu welchen Themen benötigen Sie mehr Informationen? Woran können Sie erkennen, wie verlässlich die Informationen in Wikipedia sind?



Wie viele Treffer erhalten Sie im Bamberger Katalog?

Europa

Treffer \_\_\_\_

 Suchbegriff für Ihr Thema: \_\_\_\_\_


Treffer \_\_\_\_

# Fit für das W-Seminar

## Suchstrategien



### Zu viele Treffer? Wie verringern Sie Ihre Treffermenge?

→  Aspekte des Begriffs! (Suche thematisch präzisieren) z.B.

**Metropolen in Europa**

Treffer \_\_\_\_

→  Einschränkung über Filter

dt. Treffer \_\_\_\_ >= 2009

Treffer \_\_\_\_

 Suchbegriff für Ihr Thema: \_\_\_\_\_

Treffer \_\_\_\_





### Zu wenige Treffer? Wie weiten Sie Ihre Treffermenge aus?

**Europa Metropol\***

Treffer \_\_\_\_

→  Metropol\* sucht Metropole, Metropolen, Metropolregion, Metropolisierung ...

→  Seien Sie kreativ! Finden Sie **Ober- und Unterbegriffe, Synonyme ...** zu Ihrem Thema:  
z.B. Großstadt, Megacities, Städtetourismus, Stadtentwicklung, Stadtgeographie ...

 Suchbegriff für Ihr Thema: \_\_\_\_\_






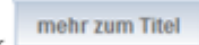
# Fit für das W-Seminar

## Bibliographische Angaben nutzen



**Ein interessanter Treffer? Wie kommen Sie vom Einzeltreffer zu mehr Literatur?**

**Matznetter, Walter; Musil, Robert (Hg.): Europa: Metropolen im Wandel. Wien 2011.**

-   Inhaltsverzeichnis    Welches Kapitel beginnt auf S.53? \_\_\_\_\_
  -   bibtip    Welches Buch interessiert Sie noch? \_\_\_\_\_
  -   mehr zum Titel
- Autor** Musil, Robert Treffer \_\_\_\_\_  
**Thema(Schlagwort)** Metropole Treffer \_\_\_\_\_

Notieren Sie die Signatur. Wie lange können Sie es ausleihen?

---

# Fit für das W-Seminar

## Fernleihe



**Das Buch gibt es nicht in Bamberg. Was nun?**

**Biffi, Gudrun (Hg.): Europa und Demokratien im Wandel: Ausgewählte Beiträge zum Globalisierungsforum 2014-15. Krams 2016.**

→  Weitersuchen (Fernleihmöglichkeiten)

Beschreiben Sie in einzelnen Schritten wie Sie das Buch bestellen können:

---



# Fit für das W-Seminar

## Aufsätze & mehr



### Aufsätze & mehr

**Europa Metropol\***

Treffer \_\_\_\_ Artikel: Treffer \_\_\_\_ dt.: Treffer \_\_\_\_

Der Artikel **Globalisierung und Stadtentwicklung von Krätke, Stefan** In: **Geographische Zeitschrift** **Jan 1, 1997, Vol.85(2), pp.143-158** interessiert Sie. Sehen Sie sich den Artikel im Volltext an.

# Fit für das W-Seminar

## Online-Angebote

### @ Datenbanken

- ▶ Allgemein/ Fachübergreifend → [Wörterbuch, Enzyklopädie, Nachschlagewerke](#)
- ▶ Allgemein/ Fachübergreifend → [Zeitungen](#)

### @ Weiterführende Links

**TIPP:** Die online-Ausgaben der Zeitschrift [Aus Politik und Zeitgeschichte APUZ](#) wird von der Bundeszentrale für politische Bildung herausgegeben und ist frei im Web. Man kann unter Stichwörtern Artikel zu vielfältigen Themenbereichen finden.

# Student/-in für einen Tag

## Schüler von heute sind Studierende von morgen

**Zielgruppe:** die komplette 11. Jahrgangsstufe einer Schule

**Ziel:** Vermittlung von „Uni-Feeling“  
Einführung in die wissenschaftliche Informationsrecherche  
Kennenlernen verschiedener Universitätseinrichtungen

**Termin:** aus organisatorischen Gründen in der vorlesungsfreien Zeit


## Student/-in für einen Tag - Programm


8.00 Uhr	<b><u>Begrüßung</u></b> Die Otto-Friedrich-Universität und ihre Bibliothek	<b>Hörsaal U5/00.24</b>
8.15 Uhr	<b><u>Vorlesung</u></b> wechselnde Lehrstühle und Themen	
9.15 Uhr	<b><u>Übung</u></b> Wissenschaftliche Literaturrecherche	<b>Teilbibliotheken</b>
11.45 Uhr	<b><u>Exkursion</u></b> Der Universitätsstandort Innenstadt	<b>Universität</b>
12.30 Uhr	<b><u>Klausur</u></b> Bibliotheksquiz	<b>Hörsaal U5/00.24</b>





Zeitungsartikel der Süddeutschen Zeitung finden Sie am besten


Next

0  







0  


0  


✓0  


Show media 

End Game

 im Internet	 im Bamberger Katalog
 in Primo	 im Online-Zeitungsarchiv 

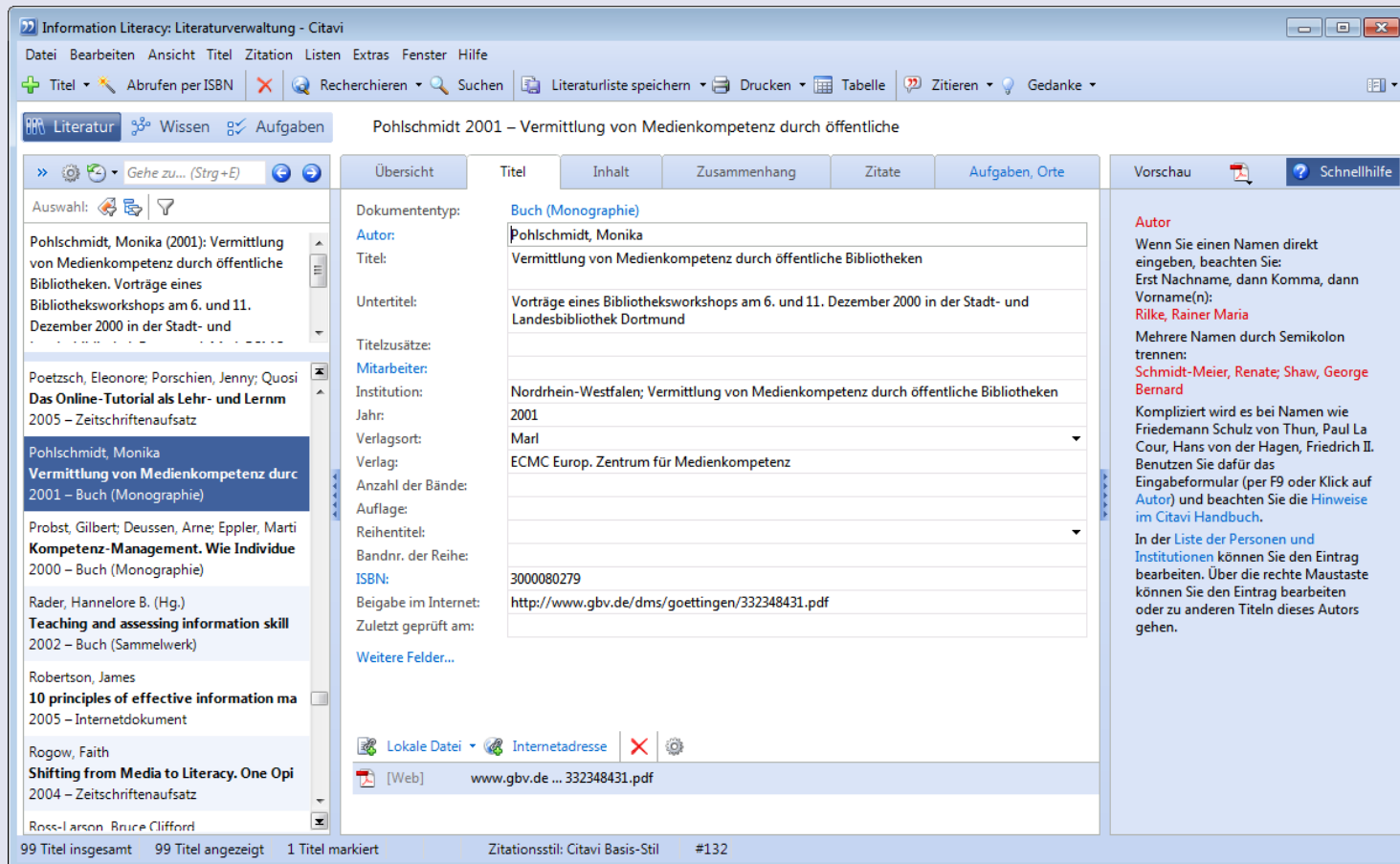
# Literaturverwaltung für Schülerinnen und Schüler Citavi



[www.citavi.com](http://www.citavi.com)

# Literaturverwaltung für Schülerinnen und Schüler

## Citavi



The screenshot shows the Citavi software interface with the following details:

- Title Bar:** Information Literacy: Literaturverwaltung - Citavi
- Menu Bar:** Datei Bearbeiten Ansicht Titel Zitation Listen Extras Fenster Hilfe
- Toolbar:** + Titel, Abrufen per ISBN, X, Recherchieren, Suchen, Literaturliste speichern, Drucken, Tabelle, Zitieren, Gedanke
- Navigation:** Literatur, Wissen, Aufgaben
- Current Entry:** Pohl Schmidt 2001 – Vermittlung von Medienkompetenz durch öffentliche Bibliotheken
- Left Panel (List):**
  - Auswahl: [Filter]
  - Pohl Schmidt, Monika (2001): Vermittlung von Medienkompetenz durch öffentliche Bibliotheken. Vorträge eines Bibliotheksworkshops am 6. und 11. Dezember 2000 in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
  - Poetzsch, Eleonore; Porschien, Jenny; Quosi Das Online-Tutorial als Lehr- und Lernmittel 2005 – Zeitschriftenaufsatz
  - Pohl Schmidt, Monika Vermittlung von Medienkompetenz durch öffentliche Bibliotheken 2001 – Buch (Monographie)**
  - Probst, Gilbert; Deussen, Arne; Eppler, Marti Kompetenz-Management. Wie Individuen... 2000 – Buch (Monographie)
  - Rader, Hannelore B. (Hg.) Teaching and assessing information skill 2002 – Buch (Sammelwerk)
  - Robertson, James 10 principles of effective information management 2005 – Internetdokument
  - Rogow, Faith Shifting from Media to Literacy. One Opportunity... 2004 – Zeitschriftenaufsatz
  - Ross-Larson, Bruce Clifford
- Main Entry Fields:**
  - Dokumententyp: Buch (Monographie)
  - Autor: Pohl Schmidt, Monika
  - Titel: Vermittlung von Medienkompetenz durch öffentliche Bibliotheken
  - Untertitel: Vorträge eines Bibliotheksworkshops am 6. und 11. Dezember 2000 in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
  - Mitarbeiter:
  - Institution: Nordrhein-Westfalen; Vermittlung von Medienkompetenz durch öffentliche Bibliotheken
  - Jahr: 2001
  - Verlagsort: Marl
  - Verlag: ECMC Europ. Zentrum für Medienkompetenz
  - Anzahl der Bände:
  - Auflage:
  - Reihentitel:
  - Bandnr. der Reihe:
  - ISBN: 3000080279
  - Beigabe im Internet: http://www.gbv.de/dms/goettingen/332348431.pdf
  - Zuletzt geprüft am:
- Right Panel (Vorschau):**
  - Autor**
  - Wenn Sie einen Namen direkt eingeben, beachten Sie: Erst Nachname, dann Komma, dann Vorname(n): **Rilke, Rainer Maria**
  - Mehrere Namen durch Semikolon trennen: **Schmidt-Meier, Renate; Shaw, George Bernard**
  - Kompliziert wird es bei Namen wie Friedemann Schulz von Thun, Paul La Cour, Hans von der Hagen, Friedrich II. Benutzen Sie dafür das Eingabeformular (per F9 oder Klick auf **Autor**) und beachten Sie die **Hinweise im Citavi Handbuch**.
  - In der **Liste der Personen und Institutionen** können Sie den Eintrag bearbeiten. Über die rechte Maustaste können Sie den Eintrag bearbeiten oder zu anderen Titeln dieses Autors gehen.
- Bottom Bar:** 99 Titel insgesamt, 99 Titel angezeigt, 1 Titel markiert, Zitationsstil: Citavi Basis-Stil, #132

# Ein Blick hinter die Kulissen (P-Seminar)

Das Berufsfeld der wissenschaftlichen Bibliothekarin /  
des wissenschaftlichen Bibliothekars

Ziel: Vermittlung eines realitätsnahen Einblicks in die Berufs- und  
Arbeitswelt der Universitätsbibliothek

- Kennenlernen der Aufgaben und der Organisation einer  
Universitätsbibliothek
- Einblick in ausgewählte Arbeitsprozesse



# WILLKOMMEN

# E-Tutorials



WIE FINDE ICH EIN  
THEMA?



WELCHE MEDIEN  
BRAUCHE ICH?



WIE SCHREIBE ICH  
EINE HAUSARBEIT?



WO SUCHE ICH?



WAS HABE ICH  
GEFUNDEN?



WIE SUCHE ICH?



# 5. WAS HABE ICH GEFUNDEN?

5.1 Internetquellen bewerten

## INTERNETQUELLEN BEWERTEN



5. Was habe ich gefunden?

5.1 Internetquellen bewerten ✓

5.2 Trefferlisten bewerten

5.3 Zusammenfassung

**Tipps**

**Eselsbrücke**

## Tipps

### Eselsbrücke

Die Kriterien lassen sich einfacher merken, wenn Sie sich folgende Eselsbrücke einprägen:

„ALLE SCHÜLER NUTZEN AM SCHLUSS IRGEND EIN ZITAT.“

A= Autor/In, S= Server, N= Nachprüfbarkeit des Inhalts, A= Aktualität, S= Stil & Sprache, I= Inhalt, Z=Zielgruppe

### Kriterien

Bevor Sie eine Internetquelle nach den oben genannten Kriterien überprüfen, sollten Sie sich noch einmal Ihr Thema in Erinnerung rufen und schauen, ob die Quelle wirklich dazu passt.

### Quellen

Schauen Sie, welche Quellen der Autor/die Autorin verwendet hat. Vielleicht können Sie diese auch für Ihre Arbeit verwenden.

# Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer

## Module zum Thema Informationskompetenz

- Informationskompetenz: Fit für das W-Seminar!
- Informationskompetenz: Professionelle Internetrecherche und Wissensmanagement im Web

***Anmeldung und Information in FIBS***

# Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer

## Professionelle Internetrecherche und Wissensmanagement im Web

### VORMITTAGS

1. Basics zur Internetrecherche
2. Bewertung von Internetquellen
3. Suchmaschinen und Suchstrategien
4. Wo und wie findet man ...?

### NACHMITTAGS

1. Open Educational Resources und Web 2.0
2. Internetquellen zitieren und Plagiate vermeiden
3. Literaturverwaltung

# Kontakte für Schulen: Bibliothekslandkarte Bayern

Klicken Sie einfach auf einen Ort in Ihrer Nähe!  
 Sie erhalten dann Informationen über die nächstliegende Wissenschaftliche Bibliothek.



[www.informationskompetenz.de](http://www.informationskompetenz.de)

Aktuelles

Veranstaltungen

Standards und Positionen

Kommission  
 Informationskompetenz

Regionen

Baden-Württemberg

Bayern

IK-Veranstaltungsstatistik Bayern

Mitglieder der AG  
 Informationskompetenz des BVB  
 (AGIK BAY)

Arbeitsschwerpunkte

Schulungs- und Kursangebote der  
 Hochschulbibliotheken in Bayern

Veranstaltungen

Publikationen

Protokolle

Kontakte für Schulen:  
 Bibliothekslandkarte Bayern

Berlin / Brandenburg

Bremen


Hamburg


Hessen








Öffnungszeiten


Teilbibliotheken 


So erreichen Sie uns 


Ausleihe und Online-Zugriff 

Kurse und Tutorials 


Literaturrecherche 

Literaturverwaltung mit Citavi 

Digitalisierung 

Publizieren 

Über uns 

Für Schülerinnen und Schüler 

## Die UB für Schülerinnen und Schüler

### Herzlich willkommen in der Universitätsbibliothek Bamberg!

Bei uns finden Sie Materialien für Seminararbeiten, Referate & Co: Lehrbücher, Schulbücher, Fachliteratur, Ratgeber, Lexika, E-Books, Zeitschriften, E-Journals, Zeitungen, Datenbanken, DVDs, CD-ROMs, Karten, Atlanten...

Um Ihnen den ersten Kontakt mit der Universitätsbibliothek und die Orientierung vor Ort zu erleichtern, können Sie sich auf diesen Seiten einen Überblick über die UB verschaffen:

- Wissenswertes über die UB
- Rund um Anmeldung und Bibliotheksausweis
- Wie funktioniert die Ausleihe?
- Arbeiten in der Bibliothek
- Wie finde ich Literatur zu meinem Thema?
- Wie zitiere ich richtig?
- Mehr Hilfe nötig?





## Angebote für Schulen

Thematische Literatursuche für das W-Seminar oder ein ganzer Vormittag in der Universitätsbibliothek unter dem Motto "Student/-in für einen Tag" - wir bieten verschiedene Veranstaltungen für Oberstufenkurse an.

### ▼ Unser Angebot

**Sie kommen zu uns** mit einem W-Seminar zu einem zweistündigen Basiskurs direkt in eine Teilbibliothek. Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine kurze Einführung, lösen dann unter Anleitung Übungsaufgaben zur Literaturrecherche und finden die Medien in der Bibliothek.

**Wir kommen zu Ihnen** in den Computerraum Ihrer Schule mit einer Powerpoint-Präsentation zur Einführung und anschließendem praktischen Übungsteil mit Literaturbeispielen, die in Absprache mit Ihnen thematisch auf Ihre fächerspezifischen Schwerpunkte abgestimmt werden können (Gesamtdauer ca. 90 Minuten). Zu einem späteren Zeitpunkt besuchen dann die Schüler eine Teilbibliothek und lernen die Benutzung vor Ort kennen.

**Sie planen einen kompletten Vormittag** für die 11. Jahrgangsstufe in der Universitätsbibliothek unter dem Motto "Student/-in für einen Tag". Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich nach ihren Schwerpunkten und Interessen für den Besuch von Einführungen in verschiedenen Teilbibliotheken und lernen dabei gleichzeitig die Otto-Friedrich-Universität kennen. Aus organisatorischen Gründen sollte dieses Programm nur in der vorlesungsfreien Zeit (Mitte Februar bis Mitte April und September bis Mitte Oktober) durchgeführt werden.

Ein **Plakat** mit unserem Angebot für Schülerinnen und Schüler können Sie [hier](#) <sup>(2.4 MB)</sup> herunterladen.

### Kontakt und Ansprechpartnerinnen

- Christiane Lauterbach, Teilbibliothek Sprach- und Literaturwissenschaften, Tel. 0951/863-1557
- Monika Neundörfer, Teilbibliothek Geschichts- und Geowissenschaften, Tel. 0951/863-1558
- Mailadresse für Anfragen von Schulen: ✉ [schuelerfuehrung.ub\(at\)uni-bamberg.de](mailto:schuelerfuehrung.ub(at)uni-bamberg.de)







**Ich freue mich auf Ihre Fragen!**